



# DAKO-TACHOSTATION IP

---

## INSTALLATIONS- UND KONFIGURATIONSANLEITUNG

### Dokumenten-Historie

Version	Datum	Autor	Änderungen
1.0.1	08.08.2008	Mirko Hellmann	Erste Ausführung
1.1	30.05.2012	Enrico Rudolf	Beschreibung Webinterface hinzugefügt
1.1.1	05.07.2012	Christian Leonhardt	Überarbeitung / Anpassungen

# Inhalt

---

<b>1. Vorbemerkungen .....</b>	<b>3</b>
<b>2. Netzwerk-Installation.....</b>	<b>3</b>
2.1 Konfiguration mittels vorhandenen DHCP Server .....	3
2.2 Konfiguration über einen direkt verbundenen Computer ohne DHCP Server .....	4
<b>3. Das Webinterface .....</b>	<b>7</b>
3.1 General Settings.....	7
3.2 Network Settings .....	8
3.3 User Administration.....	8
3.4 Tools.....	9
3.5 Solo SMB Configuration.....	9
<b>4. Erläuterung des DAKO Logos .....</b>	<b>10</b>
<b>5. Häufig gestellte Fragen.....</b>	<b>11</b>
<b>6. Ablauf des Auslesevorgangs .....</b>	<b>12</b>
<b>Lizenzen .....</b>	<b>13</b>

## 1. Vorbemerkungen

### Eigenschaften

- Automatischer Download von Fahrerkarten und DAKO-Key
- Eigenständiges Terminal, keine weitere Hardware erforderlich
- Konfiguration erfolgt ohne zusätzliche Software über das integrierte Webinterface
- Robustes Gehäuse aus rostfreiem Edelstahl
- Einfache Handhabung

### Paket-Inhalt

- DAKO- TachoStation IP
- Netzteil
- Netzwerkkabel 1,8m
- Installations- und Konfigurationsanleitung

## 2. Netzwerk-Installation

Um die DAKO-TachoStation IP in Betrieb zu nehmen muss diese zuerst in Ihr bestehendes Netzwerk integriert werden. Abhängig von Ihrer bestehenden Netzwerkinfrastruktur gibt es dabei zwei Vorgehensweisen.

### **-Konfiguration mittels vorhanden DHCP Server**

### **-Konfiguration über einen direkt verbundenen Computer ohne DHCP Server**

Bevor Sie mit der Konfiguration des Gerätes beginnen sollten Sie die grundlegende Vorgehensweise und Konfiguration mit Ihrer IT Abteilung absprechen.

Sollten Sie bei der nachfolgenden Konfiguration einen Fehler gemacht haben oder Sie erreichen die Konfigurationsoberfläche nicht mehr, können Sie durch einen Reset der DAKO-TachoStation IP die Standardkonfiguration wiederherstellen. (siehe Abschnitt 5)

### 2.1 Konfiguration mittels vorhandenen DHCP Server

Verbinden Sie die DAKO-TachoStation IP mit dem mitgelieferten Netzwerkkabel an einen Netzwerkschicht in Ihrem Unternehmen

Stellen sie mit dem mitgeliefertem Netzteil die Stromversorgung her

Im Auslieferungszustand ist die DAKO-TachoStation IP für DHCP Betrieb konfiguriert und bezieht alle notwendigen Netzwerkeinstellungen automatisch von Ihrem DHCP Server.

Anhand des Gerätes beiliegenden Lieferscheines können Sie die MAC Adresse der DAKO-TachoStation IP in Erfahrung bringen und Ihren DHCP Server dementsprechend konfigurieren. Wenn die automatische Konfiguration mittels DHCP Server erfolgreich war und das Gerät eine Verbindung zum Internet und zum TaNIC Server herstellen konnte leuchtet der DAKO Schriftzug durchgängig

blau. Sollte die DAKO-TachoStation IP schnell blau blinken konnte Sie entweder den DHCP Server nicht erreichen oder die Verbindung zum Internet und zum TaNIC Server konnte nicht hergestellt werden.

Sollte die DAKO-TachoStation IP nicht in der Lage sein die Netzwerkeinstellungen von DHCP Server zu beziehen konfiguriert sie sich automatisch auf diese Parameter:

IP Adresse:	192.168.0.100
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Broadcast Adresse:	192.168.0.255
Standard Gateway:	192.168.0.1
DNS Server:	192.168.0.1

## **2.2 Konfiguration über einen direkt verbundenen Computer ohne DHCP Server**

Sie benötigen ein gekreuztes Netzkabel (Cross-Over, nicht im Lieferumfang enthalten)

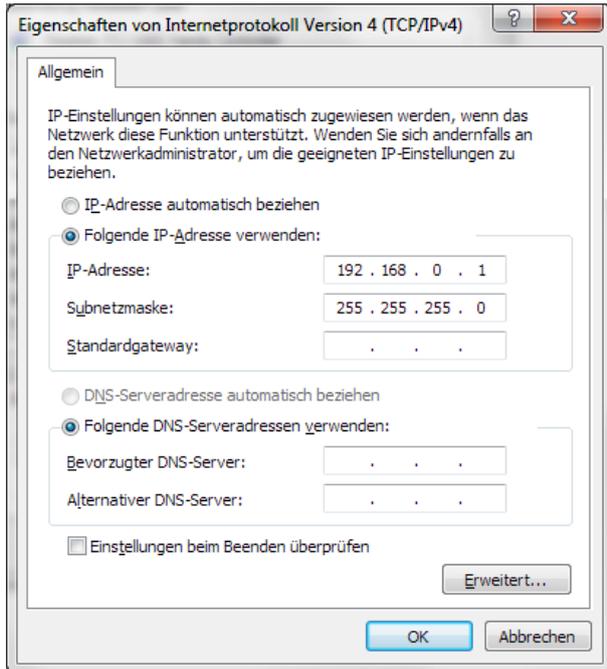
Verbinden Sie die DAKO-TachoStation IP mit dem gekreuzten Kabel direkt mit dem Computer

Im Betrieb ohne DHCP Server hat die DAKO-TachoStation IP automatisch folgende Netzwerkkonfiguration:

IP Adresse:	192.168.0.100
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Broadcast Adresse:	192.168.0.255
Standard Gateway:	192.168.0.1
DNS Server:	192.168.0.1

Um nun auf die Konfigurationsoberfläche der DAKO-TachoStation IP zugreifen zu können müssen Sie ihren Computer dementsprechend konfigurieren.

Konfigurieren Sie Ihren Computer auf eine feste (statische) IP Adresse.



IP-Adresse: 192.168.0.1

Subnetzmaske: 255.255.255.0

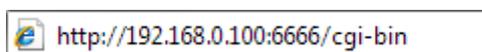
Nachdem Sie ihren Rechner dementsprechend konfiguriert haben können Sie nun mit der Konfiguration der DAKO-TachoStation IP fortfahren.

Verbinden Sie dazu das mitgelieferte Netzteil mit der DAKO-TachoStation IP. Das DAKO Logo leuchtet hellblau und die DAKO-TachoStation IP fährt hoch.

Während dem Start der DAKO-TachoStation IP werden benutzerdefinierte Parameter geladen, angezeigt durch ein langsames blaues Blinken des DAKO Logos.

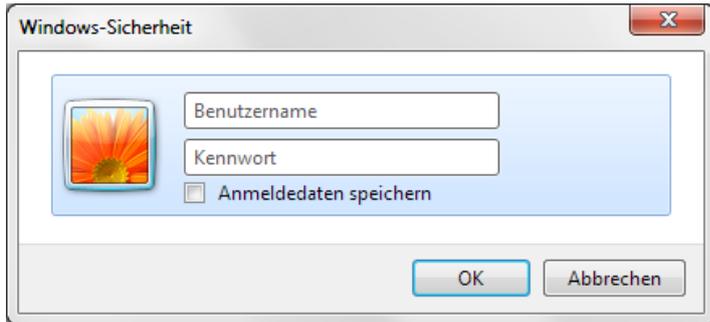
Warten Sie bis das DAKO Logo anfängt schnell blau zu blinken.

Starten Sie nun einen Internet-Browser auf dem direkt angeschlossenen Computer und geben Sie in die Adressleiste folgende Adresse ein.



Bestätigen Sie die Eingabe mit der ENTER-Taste.

Haben Sie alle vorherigen Anweisungen korrekt durchgeführt, werden Sie im nächsten Dialog gebeten sich am Webinterface zu autorisieren.



**Benutzername:** common  
**Kennwort:** 3SmnkF5an

Nach erfolgreicher Autorisierung, sehen Sie als erste Seite den „Network Configuration Dialog“ des Webinterface der DAKO-TachoStation IP

Setzen sie nun das Feld DHCP auf „no“ und konfigurieren Sie die weiteren Einstellungen gemäß ihrer vorhandenen Netzwerkinfrastruktur. (siehe Abschnitt 3.2.)

Passen Sie alle Einstellungen der „Network Settings“ auf Ihr Netzwerk an und bestätigen Sie die Eingabe durch die „Submit“-Schaltfläche.

Wenn Sie den nachfolgenden Dialog sehen, wurden die neuen Daten in der DAKO-TachoStation IP gespeichert.

**Hinweis:** Die Anzeige kann je nach Konfiguration variieren. Das oben angezeigte Bild entspricht einer Konfiguration mit aktiven DHCP Server.

Die Konfiguration der DAKO-TachoStation IP für Ihr Netzwerk ist nun abgeschlossen. Damit die Änderungen wirksam werden muss die DAKO-TachoStation IP neugestartet werden.

Um einen Neustart durchzuführen klicken Sie im linken Menü auf „Tools“ und bestätigen Sie die Auswahl „Reboot“ mit der Schaltfläche „Submit“.

Sie können auch den Reset-Knopf an der Rückseite der DAKO-TachoStation IP neben der Netzwerkschnittstelle kurz drücken. Der Neustart wird durch kurzzeitiges Erlöschen der LEDs und anschließendes hellblaues Leuchten signalisiert.

Nun können Sie die DAKO-TachoStation IP von Ihrem Computer trennen und in Ihr bestehendes Netzwerk integrieren.

Nach erfolgreicher Konfiguration sollte die Station nach dem Neustart blau leuchten.

**Achtung!** Wird während des Betriebes das Netzkabel entfernt, so ist die DAKO-TachoStation IP spannungsfrei zu machen und neu zu starten.

### 3. Das Webinterface

Im Webinterface können alle Funktionsparameter der DAKO-TachoStation IP konfiguriert werden. Alle getätigten Einstellungen müssen mit dem Knopf „Submit“ bestätigt werden und stehen erst nach einem Neustart der DAKO-TachoStation IP zur Verfügung.

Sollten Sie bei der Konfiguration einen Fehler machen und Sie können die DAKO-TachoStation IP nicht mehr erreichen, besteht die Möglichkeit das Gerät auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen. Siehe dazu Abschnitt 5.

#### 3.1 General Settings

The screenshot shows the 'DAKO Tacho Station IP general settings' web interface. On the left, there is a vertical menu with four items: 'General settings' (highlighted), 'Network settings', 'User administration', and 'Tools'. The main content area displays the following settings:

- Location:** DAKO TS IP 2 (text input field)
- Work mode:** Tanic (dropdown menu)
- Sound:** On (dropdown menu)
- Version:** 1.4.0.13 (text label)

At the bottom center of the settings area is a 'Submit' button.

**Location:** Gibt an, welcher Standort im DAKO-TachoWeb im Bereich Download angezeigt werden soll. Der Standort wird in jedem Container gespeichert.

**Work mode:** **TaNIC** – Daten werden an das DAKO-Rechenzentrum gesendet und sind im DAKO-TachoWeb abrufbar

**Solo** – Daten werden auf einer im Bereich „Solo SMB Configuration“ festgelegtem Freigabe im selben Netzwerk gespeichert

**GSM** – wird derzeit nicht verwendet

**Sound:** Gibt an, ob die DAKO-TachoStation IP nach erfolgreichem oder nicht erfolgreichem Download ein akustisches Signal geben soll.

**Version:** aktuell Installierte Version der DAKO-TachoStation IP

### 3.2 Network Settings

**Hostname:** Name der DAKO-TachoStation IP im Netzwerk

**DHCP:** **yes** – Station erhält IP Adresskonfiguration vom DHCP-Server  
**no** – Station ist auf eine freie IP Adresse im Netzwerk zu konfigurieren

**IP address:** IP Adresse unter der die DAKO-TachoStation IP erreichbar ist

**Network mask:** Netzwerkmaske Ihres Netzwerkes

**Broadcast address:** Broadcast Adresse Ihres Netzwerkes

**Default gateway:** Standard Gateway Ihres Netzwerkes

**DNS Server:** DNS Server Ihres Netzwerkes, der für die Namensauflösung verwendet wird

### 3.3 User Administration

Im Bereich „User Administration“ können Sie dem bestehenden Benutzer **common** ein neues Passwort geben bzw. einen neuen Benutzer erstellen, welcher dieselben Rechte besitzt, wie der angemeldete Benutzer.

**Achtung!** Der Benutzername und das Passwort dürfen nur aus Klein- und Großbuchstaben sowie Zahlen bestehen. Sonderzeichen sind nicht erlaubt.

### 3.4 Tools

**Remove local database:** lokale Datenbank löschen um abgespeicherte Fahrerkarten zu löschen

**Download error container:** nicht übertragene oder fehlerhafte Container herunterladen

**Reboot:** DAKO-TachoStation IP neustarten

### 3.5 Solo SMB Configuration

Sollten Sie die DAKO-TachoStation IP im Solo Modus betreiben, werden die Container nicht an das DAKO-TachoWeb übertragen sondern lokal in Ihrem Netzwerk auf einer Freigabe zur weiteren Verarbeitung abgelegt. In diesem Fall müssen Sie die entsprechenden Parameter dafür hinterlegen.

<b>SMB Server:</b>	DNS-Name oder IP Adresse des Computer, der die Freigabe besitzt
<b>Time Server:</b>	NTP Zeitserver im Netzwerk
<b>SMB Server Domain:</b>	Wenn der SMB Server sich in einer Domäne befindet, muss der Domänenname angegeben werden. Sollten Sie keine Domäne betreiben tragen Sie an dieser Stelle einfach das gleiche ein, was sie bei SMB Server hinterlegt haben
<b>Share name:</b>	Name der Freigabe (Hinweis: nur der Name der Freigabe ist hier möglich, Unterordner unterhalb dieser Freigabe dürfen nicht angegeben werden)
<b>Username:</b>	Benutzername, der Schreib- und Leserechte auf die angegebene Freigabe besitzt
<b>Password:</b>	Kennwort des angegebenen Benutzernamen
<b>Repeat password:</b>	Kennwort wiederholen
<b>Container password:</b>	Passwort, welches zum Öffnen des Containers im DAKO-TachoView benötigt wird (kann frei gelassen werden)
<b>Company identification:</b>	Firmenname oder Firmenkennung (kann frei gelassen werden)

#### 4. Erläuterung des DAKO Logos

Hellblau leuchten:	Startvorgang	(ca. 60 Sekunden)
Blau langsam blinken:	Laden der Einstellungen	(ca. 10 – 15 Sekunden)
Blau schnell blinken:	Abfrage des TaNIC-Server bei Fehler dauerhaft Blau schnell blinkend	(ca. 2 -10 Sekunden)
Lila schnell blinken:	Abfrage des SMB-Server (Solo) bei Fehler dauerhaft Abfrage der Uhrzeit bei eingestelltem Zeitserver (Solo)	(ca. 2-10 Sekunden)
Hellblau schnell blinken:	Standardeinstellungen werden wiederhergestellt	
Grün schnell blinken:	Fahrerkarte wird ausgelesen	
Grün langsam blinken:	DAKO-Key wird ausgelesen	
Grün leuchten:	Fahrerkarte oder DAKO-Key erfolgreich ausgelesen. Fahrerkarte und/oder DAKO-Key entnehmen	
Rot leuchten:	Fehler beim Auslesen von Fahrerkarte oder DAKO-Key	
Rot schnell blinken:	Fahrerkarte ist nicht angemeldet oder Verbindungsprobleme zum TaNIC-Server	

**Farben im Überblick:**

Hellblau	Blau	Grün	Rot	Lila
				

## 5. Häufig gestellte Fragen

### Wie ist die Standardkonfiguration der DAKO-TachoStation IP?

#### DAKO-TachoStation IP – Auslieferungskonfiguration

DHCP:	an
IP Adresse:	192.168.0.100
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Broadcast Adresse:	192.168.0.255
Standard Gateway:	192.168.0.1
DNS Server:	192.168.0.1

#### DAKO-TachoStation IP – Standardkonfiguration (nach Reset)

DHCP:	aus
IP Adresse:	192.168.0.100
Subnetzmaske:	255.255.255.0
Broadcast Adresse:	192.168.0.255
Standard Gateway:	192.168.0.1
DNS Server:	192.168.0.1

### Welche Art von Karten kann ich herunterladen?

Sie können mit der DAKO-TachoStation IP Fahrerkarten und Werkstattkarten auslesen. Unternehmerkarten werden nicht unterstützt.

### Meine DAKO-TachoStation IP hat eine ungültige IP Adresse bzw. ich kann das Webinterface nicht öffnen

Überprüfen Sie die Netzwerkkonfiguration Ihres Computers. Wenn die DAKO-TachoStation IP blau leuchtet, ist die Konfiguration korrekt. Sollte die Station schnell blau blinken und Sie können die Station nicht erreichen, setzen Sie die DAKO-TachoStation IP auf die Standardkonfiguration zurück.

**Die DAKO-TachoStation IP ist richtig konfiguriert und im Netzwerk erreichbar, aber das DAKO Logo blinkt schnell blau**

Damit die DAKO-TachoStation IP Daten an das DAKO-Rechenzentrum senden kann, müssen folgende Ports in der Firewall bzw. im Router freigeschaltet werden

Port	Typ	DNS-Name	IP Adresse
9540	TCP	twarchiv.dako.de	62.159.246.18
9541	TCP	twhav1.dako.de	62.159.246.18
9542	TCP	tanic.dako.de	62.159.246.18

**Die DAKO-TachoStation IP blinkt lila**

Die DAKO-TachoStation IP ist auf „Work mode – Solo“ gestellt. In dieser Konfiguration ist ein Fehler. Überprüfen Sie Ihre Einstellungen. Ist der Freigabeserver erreichbar, ist die Freigabe vorhanden und hat der angegebene Benutzer ausreichend Rechte auf die angegebene Freigabe. Wurde der Zeitserver korrekt angegeben.

Sollten Sie alle Einstellungen überprüft haben, starten Sie die DAKO-TachoStation IP neu.

**Wie kann ich die DAKO-TachoStation IP auf die Standardkonfiguration zurücksetzen?**

Warten Sie bis die DAKO-TachoStation IP konstant blau leuchtet oder schnell blinkt. Drücken und Halten Sie den Reset-Knopf an der Rückseite des Geräts. Das DAKO Logo wird dunkel. Halten Sie den Knopf weiter für ca. 10 Sekunden gedrückt, bis das DAKO Logo schnell hellblau blinkt. Lassen Sie erst dann den Knopf los. Nach kurzer Zeit startet die Station neu und ist auf die Standardeinstellungen gesetzt.

## **6. Ablauf des Auslesevorgangs**

1. Station leuchtet blau: Station ist betriebsbereit
2. Karte einstecken (Bei Fahrzeugdownload erst Key und danach Fahrerkarte, auch bei Solo)
3. Station leuchtet Grün: Karte wird auf TaNIC abgefragt, ob diese einer Firmenkennung zugeordnet ist
- 4a. Grün schnell blinkend: Karte ist angemeldet und wird ausgelesen
- 4b. Grün langsam blinkend: Karte ist angemeldet, Key wird ausgelesen
- 4c. Rot schnell blinkend: Karte ist nicht angemeldet oder Verbindungsprobleme zu TaNIC
- 5a. Rot leuchtend: Nur wenn Fehler beim Auslesen (z.B. Vorzeitiges Entfernen der Karte oder des DAKO-Key)
- 5b. Grün leuchtend: Karte erfolgreich ausgelesen und kann entfernt werden
6. Station leuchtet Blau: Die Karte und/oder Key wurde entfernt

## Lizenzen

Soweit nichts anderes vertraglich vereinbart, ist die übergebene Software für einen Rechnerarbeitsplatz lizenziert.

Teile der Software unterliegen der GNU/GPL und können bei Bedarf eingesehen werden.

### Urheberrechte

Copyright © 2008-2011, by DAKO EDV-Ingenieur- und Systemhaus GmbH, Jena.

Alle Rechte vorbehalten.

Ohne ausdrückliche Genehmigung der DAKO Unternehmensgruppe, darf kein Teil dieser Publikation vervielfältigt, veröffentlicht, übertragen, in einem Informationsgewinnungssystem gespeichert oder in irgendeine Sprache oder Computersprache übersetzt werden, unabhängig davon, in welcher Form oder mit welchen Mitteln dies geschieht. Von den übergebenen Datenträgern darf nur eine Kopie, im Sinne einer Sicherungskopie angefertigt werden.

### Hinweis

Die in der vorliegenden Dokumentation enthaltenen Informationen entsprechen nach bestem Wissen der technischen Funktionalität des Produkts. Die DAKO Unternehmensgruppe übernimmt jedoch keinerlei Haftung für Fehler oder Fehlinterpretationen, Folgeschäden bzw. andere Schäden, die in ursächlichem Zusammenhang mit den Informationen zu diesem Produkt stehen.

Die DAKO Unternehmensgruppe behält sich das Recht vor, im Sinne des technischen Fortschritts jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Produkt vorzunehmen.

Die DAKO Unternehmensgruppe übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nachträgliche Installation von Software anderer Hersteller, welche durch die DAKO Unternehmensgruppe nicht freigegeben wurde, verursacht wird.

### Kontakt

#### DAKO EDV-Ingenieur- und Systemhaus GmbH

Brüsseler Straße 7-11

07747 Jena

Deutschland

Telefon: +49 (0) 3641 / 5998 0

Fax: +49 (0) 3641 / 5998 200

Tel. Service: +49 (0) 3641 / 5998 800

E-Mail: [dako@dako.de](mailto:dako@dako.de)

Web: <http://www.dako.de>

ISO 9001-2008 zertifiziert

IDW PS 880 zertifiziert

Sitz der Gesellschaft ist Jena

Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Joachim Becker, Thomas Becker

Registergericht: Amtsgericht Jena

Registernummer: HRB 203675